

MIGRANTEN/INNEN IN FÜRTH UND BERATUNGSEINRICHTUNGEN

STRUKTURDATEN

Zusammensetzung der Einwohnerschaft

- Einwohner/innen, gesamt 112.135 Personen
- davon Deutsche 94.915 Personen
- davon ausld. Mitbürger/innen 17.220 Personen

Ausländische Staatsangehörige nach Nationalitäten

(insgesamt 130 verschiedene Staatsangehörigkeiten)

- Türken 5.642 Personen
- Griechen 2.849 Personen
- Italiener 1.433 Personen
- Eh. Jugoslawen 2.007 Personen
- weitere 122 Staatsangehörigkeiten 5.289 Personen

Ausländische Staatsangehörige nach Status- bzw. Verfahrensbereichen:

- Davon sind über **1.000 Personen** aus dem **Asylbewerberbereich**.
- Davon sind **über 400 Personen jüdische Kontingentflüchtlinge** aus den ehemaligen GUS-Staaten.

Spätaussiedler, d.h. Deutsche aus dem ehemaligen GUS-Staaten:

- **12.173 Personen**

Beratungsangebote für Menschen mit Migrationshintergrund bzw. ausländischer Herkunft

Seit 1960/1961 haben Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege in Deutschland, die Arbeiterwohlfahrt (AWO), der Deutsche Caritasverband, das Diakonische Werk (Diakonie), mit finanzieller Unterstützung des Bundes und der Länder ein Netz von Ausländersozialberatungsstellen errichtet und betrieben. Nach dem herrschenden Subsidiaritätsprinzip fand damit in der praktischen Arbeit eine Art Arbeitsteilung zwischen öffentlichen Trägern (meist Kommunen) und freien Trägern (Wohlfahrtsverbände) statt, um ausländische Arbeitnehmer/innen und ihre Familienangehörigen Orientierungshilfen und Beratungen in den vielfältigen Lebenslagen und sozialen Angelegenheiten anzubieten. Die zuletzt überarbeiteten Grundsätze sind erst am 1.1.1999 in Kraft getreten.

Die Komplementärfinanzierung umfasst Finanzmittel des Bundes, der Länder (hier Freistaat Bayern), des Europäischen Sozialfonds, von Kommunen (hier auch Stadt Fürth) sowie Eigenmittel.

In Fürth sind folgende Beratungseinrichtungen tätig:

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Fürth-Stadt e.V., Theresienstr. 17 mit

- Sozialdienst für Migranten/innen (ehemals türkische Beratung)
- Sozialdienst für Bürger/innen aus dem ehemaligen Jugoslawien (2 Tage im Monat)

- Außerdem besteht noch das vielfältige Angebot des Internationalen Begegnungszentrums für Frauen und Mädchen - "Kulturbrücke" – seinen Integrations- und Sprachkursen

Stadtmission Nürnberg - Griechenberatung

- Griechische Sozialberatung (einmal wöchentlich)¹

Circolo Trentino Nürnberg-Fürth

- Italienische Sozialberatung (einmal wöchentlich)²

Landmannschaft der Deutschen aus Russland e.V.

- Spätaussiedlerberatung (einmal wöchentlich)³, weitere Beratungen in Übergangwohnheimen etc.

Internationaler Bund, Jugendgemeinschaftswerk Fürth (IB)

- Aussiedlerberatung

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Fürth e.V.

- Sozialdienst für ausländische Flüchtlinge

Israelitische Kultusgemeinde

- Beratung für Kontingentflüchtlinge aus den GUS-Staaten

Inanspruchnahme der Beratungseinrichtungen (Orientierungszahlen, soweit hier bekannt):

Beratungseinrichtung	Personengruppe (soweit festlegbar)	Inanspruchnahme durch Personen im Jahr
AWO-Sozialdienst für Migranten/innen	u.a. ca. 5.700 Türken/innen sowie ca. 400 griechische Muslime	800
AWO- Sozialdienst für Bürger/innen aus dem eh. Jugoslawien	ca. 2000 Personen aus 5 Staaten	
Stadtmission - Griechenberatung	ca. 2.800 Personen	ca. 400
Italienische Sozialberatung	ca. 1.400 Personen	ca. 350
Verband der Deutschen aus Russland	12.173 Personen	ca. 300 Personen (seit 1.10.03)
IB - Aussiedlerberatung		
Caritas - Sozialdienst für Flüchtlinge	Über 1.000 Personen	2002: ca. 1.800 Beratungsgespräche
Beratung von Kontingentflüchtlingen	Ca. 400 Personen	

Bürgermeister- und Presseamt/Integrationsberatung der Stadt Fürth

- Integrations- und Orientierungsberatung für alle Ratsuchenden:
- Sozialpädagogische Einzelfall- und Konfliktberatung bei sozialen und ausländerrechtlichen Fragen (keine Rechtsberatung)
- Hilfestellung bei Verständigungsschwierigkeiten
- Migrationsberatung

Dieses Beratungsangebot wird von ca. 600 Menschen im Jahr angenommen – die Integrationsberatung ist allerdings auch Geschäftsstelle des Integrationsbeirates und zuständig für die Beratung und Förderung von ausländischen Vereinen und Initiativen sowie für die kommunale Integrationsarbeit. Somit ist das Beratungsangebot nur einer von mehreren Aufgabenbereichen.

¹ (in den Räumen der Integrationsberatung)

² (in den Räumen der Integrationsberatung)

³ (in den Räumen der Integrationsberatung)